

24. März 2005

Ehrung durch Veterinärmedizinische Universität Ehrendoktorrat für LH Pröll

Für Verdienste um die Förderung der Wissenschaft an der Veterinärmedizinischen Universität in Wien wurde Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute die Ehrendoktorwürde dieser Universität verliehen.

„Ich bin sehr dankbar für diese Ehrung und Auszeichnung durch eine Universität mit derartiger Tradition und Reputation. Ebenso dankbar bin ich für die gute Zusammenarbeit dieser Universität mit dem Land Niederösterreich, aus welcher sehr viel Nutzen gezogen werden kann. Dies bezieht sich zum einen auf das Forschungszentrum in Berndorf, zum anderen auf das IFA Tulln. Diese Zusammenarbeit soll auch in Zukunft und im Hinblick auf die neue europäische Perspektive fortgesetzt werden“, betonte Pröll.

Neben Landeshauptmann Pröll wurde die Doktorwürde der Veterinärmedizinischen Universität heute auch dem Wiener Bürgermeister Dr. Michael Häupl, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Raiffeisen-Zentralbank, Dr. Christian Konrad, und den Präsidenten der Gesellschaft zur Förderung des Forschungsinstituts für Wildtierkunde und Ökologie, Dipl.Ing. Peter Mitterbauer, verliehen. Alle Würdenträger sind mit der Veterinärmedizinischen Universität auf unterschiedliche Weise verbunden bzw. haben in den vergangenen Jahren wichtige Impulse zur wissenschaftlichen Forschung sowie zum Zusammenwirken von Forschung und Wirtschaft gesetzt. Landeshauptmann Pröll war bis 2003 Mitglied des Universitätsbeirats und maßgeblich an der Förderung des IFA Tulln beteiligt.

Als „Lehrschule zur Heilung der Viehkrankheiten“ gegründet, unterschrieb Kaiserin Maria Theresia am 24. März 1765 das dahingehende Gründungsedikt für diese Universität. Seitdem hat die Veterinärmedizinische die Entwicklung und Errichtung weiterer veterinärmedizinischer Schulen in ganz Europa entscheidend mitgeprägt. In den vergangenen Jahren hat sich die Wiener Universität zu einer der modernsten veterinärmedizinischen Forschungseinrichtungen auf der ganzen Welt entwickelt. Vor rund zehn Jahren übersiedelte die Universität vom 3. in den 21. Wiener Gemeindebezirk und bezog dort ein neues Gebäude. Heute verfügt die Veterinärmedizinische Universität über 900 MitarbeiterInnen, es gibt derzeit rund 3.500 Studierende.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at